

Argumentationstraining

Abschalten oder Mitreden? Wie reagieren bei Vorurteilen und diskriminierenden Äußerungen in Gesprächen?

Wir alle kennen solche Momente. Ein entspanntes Gespräch am Sonntagnachmittag in der Familie, der Austausch unter Kolleg*innen oder die Diskussion im öffentlichen Raum. Situationen, die wir in diesen Zeiten oft vermissen.

Problematisch werden diese Situationen dann, wenn wir hierbei mit Vorurteilen oder Diskriminierungen konfrontiert sind. Ein rassistischer Witz hier, eine sexistische Bemerkung dort oder allgemein menschenfeindliche Äußerungen unserer Mitmenschen. Hier müssen wir uns entscheiden: Abschalten oder Mitreden?

Das Argumentationstraining verschafft Ihnen einen Überblick über Gesprächsstrategien und Techniken und übt diese mit passenden Beispielen ein. Eine theoretische Analyse von Vorurteilen und Menschenfeindlichkeit rahmt das Ganze, so dass Sie sich sicher im Thema bewegen können.

Datum/Uhrzeit: Mittwoch 26.Mai 2021, Uhrzeit: 9 – 13:00 Uhr (Web-Seminar)

Referent: Benjamin Winkler, Amadeu-Antonio-Stiftung, www.amadeu-antonio-stiftung.de/entschwoerung

Kosten: Die Angebote von InSchwung sind gefördert (s.u.) und für die Teilnehmenden kostenfrei.

Anmeldungen bitte bis zum 17. Mai 2021 unter gabi.jaschke@paritaet-brb.de. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Sie werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Der Workshop wird organisiert von InSchwung für Demokratie und Beteiligung, InSchwung unterstützt Mitgliedsorganisationen des Paritätischen LV und ihre Netzwerkpartner in Brandenburg im Umgang mit Rechtsextremismus und in der Umsetzung von Vielfalt, Beteiligung und Begegnungen.
www.beteiligung-paritaet.de

Gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“